



Text: Ankündigung HanseBird 2017

Bei Rückfragen: NABU Hamburg, Thomas Dröse, droese@nabu-hamburg.de bzw. Tel. 040/697089-27

KURZVERSION:

Vogelfestival HanseBird in Hamburg

Vom 17. bis 18. Juni 2017 bringt der NABU Hamburg Vogelfreunde, Naturbeobachter und Fotografen bereits zum achten Mal inmitten der Hansestadt zusammen.

Vor der reizvollen Kulisse der Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe mit ihren 44 Brutvogelarten können Ferngläser, Spektive, Kameras und Zubehör unter realistischen Bedingungen ausprobiert und verglichen werden. Ausflugszentren und Reiseanbieter stellen Vogelparadiese vor, daneben gibt es Naturschutzprodukte, Outdoor-Ausrüstung, Fachliteratur und Kunst.

Inspirationen für eigene Streifzüge durch die Natur bieten zahlreiche Bildvorträge von Vogelkundlern und Naturfotografen. Führungen, Workshops und Kinderangebote runden das Rahmenprogramm ab.

Die HanseBird ist an beiden Tagen von 10-18 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 5,50 Euro / 3,80 Euro (ermäßigt oder NABU-Mitglied)/frei bis 12 Jahre. Kombitickets für beide Tage sind für 10 Euro / 6,50 Euro erhältlich. Für die Besucher ist ein kostenloser Bus-Shuttle ab S-Tiefstack eingerichtet, der ab 9:45 Uhr stündlich verkehrt.

Alle Infos rund um das Vogelfestival des Nordens finden Sie unter: www.hansebird.de

LANGVERSION:

HanseBird mit hochkarätigem Programm

Vom 17. bis 18. Juni 2017 bringt der NABU Hamburg Vogelfreunde, Naturbeobachter und Fotografen bereits zum achten Mal auf der HanseBird zusammen. Das Vogelfestival des Nordens bietet neben einem breit gefächerten Messebereich auch wieder zahlreiche Vorträge, Führungen und Workshops.

Rund 2.000 Besucher und 45 Aussteller haben die HanseBird im vergangenen Jahr zum vollen Erfolg gemacht, an den die Veranstalter vom NABU Hamburg auch 2017 anknüpfen wollen. Für das große Vogelwochenende auf der Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe mit ihren 44 Brutvogelarten haben sie dazu wieder ein hochkarätiges Programm auf die Beine gestellt.

Optik testen unter Live-Bedingungen

Im Messezelt stellen Hauptsponsor Zeiss und viele weitere bekannte Branchengrößen ihre neuesten Ferngläser und Spektive vor, die mit Blick in die umgebende Natur perfekt ausprobiert und verglichen werden können. Tierfotografen können sich auf lange Brennweiten und stimmungsvolle Motive vor der Kulisse der Wasserkunst freuen. Ausflugszentren und Reiseanbieter präsentieren Vogelparadiese von nah bis fern, daneben gibt es Outdoor-Ausrüstung, Naturschutzprodukte, Fachliteratur sowie Kunstwerke von Vogelmalern. Unter allen Naturliebhabern werden zudem attraktive Preise wie Ferngläser oder Reisen verlost.





Text: Ankündigung HanseBird 2017

Bei Rückfragen: NABU Hamburg, Thomas Dröse, droese@nabu-hamburg.de bzw. Tel. 040/697089-27

Spannende Geschichten, faszinierende Bilder

Das Vortragsprogramm der HanseBird verspricht abwechslungsreiche Themen und Referenten. Thorsten Krüger richtet den Fokus auf Wiesenvögel in den norddeutschen Niederungen, Martin Kühn wird über das vogelkundliche Geschehen im Nationalpark Wattenmeer berichten. Jan Goedelt verrät, welche Überlegungen zur Planung und Tarnung für ein gutes Vogelfoto unerlässlich sind, während Dr. Jörg Kretzschmar die Herausforderungen und gestalterischen Möglichkeiten der Digiskopie – also dem Fotografieren durchs Spektiv – erklärt. Als ornithologische Leckerbissen in aller Welt werden dieses Mal New York, Mittelamerika und Bulgarien vorgestellt. Den Schwerpunkt Vogelschutz werden Klemens Steiof (Vogelschutz am Glas sowie Ursachen der Geflügelpest) und Christopher König (Mitmachplattform ornitho.de) näherbringen.

Workshops, Führungen und ein besonderer Service

Der NABU wird mit unterschiedlichen Gruppen vor Ort sein und Vogel- und Insektenführungen anbieten sowie praktische Tipps zum Naturschutz geben. Darüber hinaus sind auch Workshops zu Fotografie und Digiskopie im Eintrittspreis enthalten, die Anmeldung erfolgt jeweils direkt auf der Veranstaltung. Und wer sein in die Jahre gekommenes Fernglas überprüfen lassen möchte, kann dieses – ebenfalls kostenfrei – den Experten am Stand von Zeiss anvertrauen. Kleine Vogelfreunde können am Fuchs-Mobil forschen, sich bei der NAJU informieren, auf Schnitzeljagd gehen oder sich beim Kinderschminken tolle Tiermotive aussuchen.

Die HanseBird ist an beiden Tagen von 10-18 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 5,50 Euro / 3,80 Euro (ermäßigt oder NABU-Mitglied)/frei bis 12 Jahre. Kombitickets für beide Tage sind für 10 Euro / 6,50 Euro erhältlich. Für die Besucher ist ein kostenloser Bus-Shuttle ab S-Tiefstack eingerichtet, der ab 9:45 Uhr stündlich verkehrt. Alle Infos rund um das Vogelfestival des Nordens finden Sie unter: www.hansebird.de

